

Gölmek her ocuęun hakkı! Jedes Kind verdient ein Lächeln!

Koruyucu Aileler İçin Bilgiler | Informationen für Pflegeeltern



Kinder
brauchen
Eltern



Stadt
Gelsenkirchen



Herzlich willkommen!

Wir freuen uns sehr, dass Sie sich für das Thema Pflegefamilie interessieren.

„Wir“ – Das sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Teams „Besondere Soziale Dienste“, die sich beim Referat Erziehung und Bildung der Stadt Gelsenkirchen auf Hilfen außerhalb des Elternhauses spezialisiert haben.

Wir suchen für Kinder und Jugendliche geeignete Wohnformen, wenn sie aus unterschiedlichen Gründen nicht mehr im Haushalt der Eltern leben können. Insbesondere begleiten und beraten wir Pflege- und Adoptivfamilien.

Wir wissen, dass für viele Menschen, die sich für das Thema Pflegefamilien interessieren der erste Schritt, nämlich der ins Jugendamt, schon einer der schwersten ist. Sie können jedoch sicher sein, dieser verpflichtet zu nichts. Und Sie werden feststellen, dass Sie es bei uns von Anfang an mit Menschen zu tun bekommen, die ein offenes Ohr haben - auch für Ihre Bedenken, Vorbehalte und Zweifel.

Pflegefamilien

Hintergründe, Herausforderungen und Chancen

Um welche Kinder geht es?

Niemand kann sich den Ort, die Zeit und die Umstände seiner Geburt aussuchen. Hierin sind alle Menschen gleich. Bekanntlich sind aber die Lebensumstände auf unserem Planeten schon geographisch sehr ungleich verteilt. Und selbst wenn der Start ins Leben schön und vielversprechend war, gibt es -auch in unserer Region- vielfältige Umstände, die Kinder von ihren leiblichen Eltern trennen können. Es gibt Lebenssituationen, die Menschen an die Grenzen Ihrer Möglichkeiten und an den Rand dieser Gesellschaft drängen. Ausgelöst werden diese wirtschaftlichen und sozialen Krisen meist durch Arbeitslosigkeit, Scheidung, Schulden, Überforderung, aber auch durch körperliche Gebrechen, fehlende (Schul- bzw. Berufs-) Abschlüsse, Krankheit, psychische Störungen oder Suchtprobleme. Manchmal häufen sich mehrere Probleme zu einer, für die Familie ausweglosen Situation, was die betroffenen Kinder in doppelter Härte trifft, da sie auf die Zuwendung und Versorgung durch ihre Eltern angewiesen sind. Vor diesem Hintergrund kann es zu einer Vernachlässigung der Kinder und zu physischer oder psychischer Gewalt kommen, die oft ein Ausdruck von extremer Hilflosigkeit und Überforderung sind. Das Kinder- und Jugendhilfegesetz sieht für diese Familien eine Vielzahl von Unterstützungsmöglichkeiten vor, um Krisen zu bewältigen und um die Erziehungsfähigkeit der Eltern zu stärken.

In manchen Fällen reicht diese Unterstützung jedoch nicht aus, um das Kindeswohl sicher zu stellen, sodass einige Kinder in letzter Instanz ihre Familie verlassen müssen. Diesen Kindern zu helfen, einen neuen Halt in ihrem Leben zu finden und einen Neuanfang zu wagen, ist eine anspruchsvolle, mit viel Geduld und Verantwortung verbundene Aufgabe.

Daher geht es nicht darum, Sie zu etwas zu überreden oder mit moralischen Appellen zu behelligen. Für uns als verantwortungsvolle Fachkräfte des Jugendamtes steht nicht die schnelle Vermittlung möglichst vieler Kinder im Vordergrund, sondern das Wohl jedes einzelnen Kindes.

Ohne Zweifel sehen sich die Pflegemütter und- väter in vielen Fällen mit einer stark belasteten Biographie konfrontiert. Hierin liegt aber auch eine große Chance. Denn aus dem zunächst schockierenden Fremden erwächst nicht nur Distanz, sondern auch Achtung, Respekt, Sympathie und Zuneigung. Aus unserer Erfahrung können wir Ihnen sagen, dass gerade in zunächst besonders problematischen Fällen auch die Pflegeeltern von der intensiven neuen Eltern-Kind Beziehung außerordentlich profitieren und in ihr eine Vielzahl neuer und positiver Lebenserfahrungen sammeln.

An wen richtet sich diese Broschüre?

Grundsätzlich können sich verheiratete und nicht verheiratete Paare, gleichgeschlechtliche Paare, aber auch Einzelpersonen mit oder ohne eigene Kinder bei uns als Pflegefamilie bewerben. Wir freuen uns sehr über eine bunte Mischung aller Nationalitäten, um den kulturellen Hintergrund der Pflegekinder bei der Vermittlung berücksichtigen zu können.

Mit der vorliegenden Broschüre möchten wir Sie über die Hintergründe und Rahmenbedingungen zum Thema Pflegefamilie informieren und Ihr Interesse wecken. Gerne bieten wir Ihnen ein unverbindliches persönliches Gespräch an, bei dem Sie alle Fragen, die Sie beschäftigen, stellen können.

Wir freuen uns auf Sie!

Voraussetzungen für die Aufnahme eines Pflegekindes

- Geduld, Durchhaltevermögen und Sensibilität im Umgang mit Kindern
- Verständnis für die Lebensbedingungen sozial benachteiligter Menschen
- Bereitschaft zu Umgangskontakten mit den leiblichen Eltern
- Eine abgesicherte wirtschaftliche Situation
- Eine ausreichend große Familienwohnung
- Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit dem Jugendamt und ggf. mit der Pflegerin, dem Pfleger oder dem Vormund

Krankenversicherung

Diese erfolgt über die Familienversicherung der gesetzlichen Krankenversicherung der Pflegeeltern.

Haftpflichtversicherung

Das Pflegekind sollte der Familienhaftpflichtversicherung als Familienmitglied gemeldet werden. Hierbei sind aber nur die Ansprüche Dritter versichert, nicht die von Pflegekindern gegenüber Pflegeeltern. Das Jugendamt hat deshalb für alle Pflegekinder eine Haftpflichtversicherung abgeschlossen, die nach den Bestimmungen des BGB solche Schäden reguliert.

Die Vorbereitung

In einem ersten unverbindlichen Informationsgespräch geht es darum, Ihre Fragen zu beantworten und Ihnen den Weg zur Aufnahme eines Pflegekindes näher zu bringen. Sie entscheiden im Anschluss selbst, ob Sie den nächsten Schritt auf diesem Weg mit uns gehen möchten. Dieser beinhaltet die Teilnahme an einem zweitägigen Seminar, in dem Sie auf Ihre Aufgabe als Pflegeeltern vorbereitet werden. Neben der Vermittlung von rechtlichen Aspekten und Informationen über Besuchskontakte etc. treffen Sie hier auf erfahrene Pflegeeltern, die Ihnen aus dem Alltag mit ihrem Pflegekind berichten werden. Im Seminar werden auch problematische Aspekte des vorangegangenen Lebensweges der Kinder offen angesprochen. Denn immer gibt es dort emotionale Defizite, die nur mit viel Geduld und Zuwendung aufgefangen werden können.

Im Anschluss an das Seminar möchten wir Sie gerne im Rahmen von ein bis zwei Hausbesuchen durch intensive Gespräche näher kennenlernen und mit Ihnen gemeinsam erarbeiten, was für ein Kind in Ihre Familie passen könnte. Was manche Pflegeeltern überfordern würde, ist für andere eine anspruchsvolle, aber gewünschte und zu bewältigende Herausforderung. Daher ist es wichtig, vor der Aufnahme eines Kindes ehrlich die eigenen Möglichkeiten und Grenzen zu benennen. Sollten Sie innerhalb des Prozesses der Vorbereitung für sich entscheiden „abzuspringen“, wird es Ihnen niemand verübeln, denn auch dies wäre eine verständliche und verantwortungsvolle Konsequenz.

Die Vermittlung

Zuerst einmal erhalten Sie von uns umfassende Informationen über das zu vermittelnde Kind und seine Vorgeschichte. Sie entscheiden auf der Grundlage dieser Informationen, ob Sie sich ein erstes Kennenlernen dieses Kindes vorstellen können. Das Tempo des Sich-Annäherns, vom zwanglosen ersten Aufeinandertreffen bis zum Einzug in das gemeinsame Zuhause, orientiert sich an den Wünschen und Möglichkeiten des Kindes und wird durch uns unterstützend begleitet. Auch nach der Aufnahme in die Familienwohnung ist der Prozess der Annäherung nicht abgeschlossen. Gerade vor dem Hintergrund der Erfahrung von Trennung und Verlust, können Kinder erst dann wieder eine Bindung eingehen, wenn sie sich vorbehaltlos angenommen und sicher aufgehoben fühlen. Dann geben sie, wie alle Kinder, auch viel zurück: Vertrauen, Lebensfreude, viel Kreativität und Spaß – und natürlich immer wieder neue Fragen und herausfordernde Neugierde. Auch für die Pflegeeltern beginnt mit der neuen, bewusst eingegangenen Eltern-Kind-Beziehung ein neuer Lebensabschnitt, der alle zur Elternschaft gehörenden Freuden und Anstrengungen, Chancen und Risiken, Hoffnungen und Ängste mit sich bringt.

Unsere Begleitung und Beratung endet nicht mit der „erfolgreichen Vermittlung“ eines Kindes. Zweimal jährlich finden gesetzlich vorgegebene Hilfeplangespräche statt, bei denen wir mit Ihnen über die Entwicklung des Kindes und die Familiensituation sprechen sowie über alle weitere aufkommende Themen. Darüber hinaus können Sie selbstverständlich auch zwischendurch Kontakt zu uns aufnehmen. Neben dem Jugendamt geben auch die Erziehungsberatungsstellen sowie die Pflegeelterninitiative gerne Hilfestellung.

In regelmäßigen freiwilligen Fortbildungen bieten wir Ihnen die Möglichkeit, sich in einzelnen Themen rund ums Pflegekind zu schulen. Zusätzlich gibt es Gesprächskreise, die Sie zum konstruktiven Austausch mit anderen Pflegeeltern nutzen können.

Die Bewerbung

- Kontaktaufnahme mit dem Jugendamt
- Vorbereitungsseminar mit ausführlicher Einführung
- Bewerberbogen/ Lebensbericht
- Gesundheitsattest
- erweitertes polizeiliches Führungszeugnis
- Ausführliche Gespräche, auch im Rahmen von Hausbesuchen

Die Vermittlung

- Genaue Information zur Vorgeschichte des Kindes
- Kennenlernen des Kindes
- Kontaktanbahnung
- Ausführliche Gespräche zur Zusammenführung von Kind und Pflegeeltern

Hilfen und Unterstützung

- Kontinuierliche Beratung
- Seminare / Themenabende
- Kontakt zu Selbsthilfegruppen
- Kontakt zum örtlichen Pflegeelternverein

Pflegegeld

- Pflegegeld ist Unterhalt für das Kind
- Es gilt nicht als Einkommen der Pflegeeltern und ist in seiner Höhe vom Einkommen unabhängig
- Die Höhe des Pflegegeldes ist abhängig vom Alter des Kindes
- Pflegegeld ist steuerfrei
- Pflegekinder können auf der Steuerkarte berücksichtigt werden

Zusätzliche Zahlungen

Einmalige Zahlungen für:

- Erstausrüstung mit Kleidung
- Ersteinrichtung des Kinderzimmers
- Einschulung

Über die Bewilligung wird im Einzelfall entschieden

Umgang mit der Herkunftsfamilie

Sowohl die Kinder als auch die leiblichen Eltern haben das Recht auf einen Umgang miteinander, solange dieser das Kindeswohl nicht gefährdet. Die Besuchskontakte sind anfangs für alle Beteiligten ein mit Unsicherheit, Aufregung und Emotionen besetztes Thema, das sich in der Regel jedoch stetig entspannt. Damit das Kind nicht in einen Loyalitätskonflikt gerät, ist die gegenseitige Akzeptanz der Erwachsenen sehr wichtig sowie ein wertschätzender Umgang miteinander. Das Kind sollte spüren, dass es völlig in Ordnung ist, seine leiblichen Eltern zu treffen und es sich auch darauf freuen darf. Für die Entwicklung einer gesunden Persönlichkeit ist dieser Kontakt in vielen Fällen wichtig. In ihrer Häufigkeit, Dauer und Regelmäßigkeit sind die Besuchskontakte individuell sehr unterschiedlich gestaltet. Eine Mitarbeiterin oder Mitarbeiter des Jugendamtes begleitet den Kontakt an einem neutralen Ort, z.B. im Spielzimmer oder auf dem Spielplatz. Wir legen Wert darauf, dass Ihre Anonymität auch während der Kontakte gewahrt wird.

Das Wissen um die eigene Herkunft ist für Pflegekinder unabdingbar und sollte ihnen frühzeitig vermittelt werden. Unterstützend hierfür gibt es phantasievolle Kinderbücher, die wir Ihnen auch gerne zur Verfügung stellen.

Die Besonderheit älterer Pflegekinder

Nun haben Sie bereits einiges über die Vermittlung von Kindern in Pflegefamilien gelesen. Zusätzlich möchten wir Ihre Aufmerksamkeit nun speziell auf die schwierige Situation von älteren Kindern lenken, die ebenfalls in vielen Fällen eine Familie als Basis für ihre weitere Entwicklung benötigen. Diese Kinder stellen häufig andere Anforderungen an eine Pflegefamilie, da sie die ersten Entwicklungsphasen bereits abgeschlossen haben und eine vollständige Integration in eine Pflegefamilie manchmal nicht mehr Ziel sein muss. Andererseits sind bei ihnen die Persönlichkeit und der weitere Entwicklungsverlauf bereits besser einzuschätzen.

Lange wurde vorausgesetzt, dass nur Eltern mit einer pädagogischen oder psychologischen Berufsausbildung eine so anspruchsvolle Aufgabe übernehmen können. In der Praxis hat sich aber gezeigt, dass durchaus auch „Laien“ sehr wohl in der Lage sind, Kindern und Jugendlichen mit extrem problematischer Biographie neuen Halt und ein Zuhause zu geben. Gerade bei diesen Kindern kommt es darauf an, weder sich selbst noch das Kind oder das Umfeld mit zu hoch angesetzten Erwartungen und Zielsetzungen zu überfordern. Ein wichtiger Schritt besteht darin, sich zunächst einmal auf die Persönlichkeit des Kindes emotional einzulassen. Und auch dann erfordert es immer noch viel Geduld, Mut, Kraft und Durchhaltevermögen, bis sich Entwicklungsfortschritte erkennen lassen. Dies ist nur ohne inneren und äußeren „Erfolgsdruck“ möglich. Offen gesagt, machen das fortgeschrittene Alter, traumatische Vorerfahrungen und zum Teil erhebliche Entwicklungsdefizite eine Vermittlung nicht einfach. Aber gerade für diese Kinder liegt hier eine große, vielleicht die einzige Chance. Denn letztlich ist nur im Rahmen einer Familie, die in diesen Fällen erforderliche Erziehungs- und Betreuungsdichte zu verwirklichen.

Aus vielen, sehr beeindruckenden Beispielen haben wir gelernt, dass genau hier, in der ganz besonderen Herausforderung, auch eine wunderbare Chance für die „neuen“ Eltern gegeben ist.

Vom ersten zwanglosen Zusammentreffen an geht es darum, behutsam eine Beziehung aufzubauen:

- Neuen Halt und Orientierung zu geben; eine Vertrauens- und Vorbildfunktion zu übernehmen
- Im gemeinsamen Alltag lebbar Lösungen aufzuzeigen und zu vermitteln
- Schutz vor weiteren seelischen und körperlichen Verletzungen zu bieten
- Witz und Humor zu zeigen und gemeinsam zu lachen
- Kreativität und Spaß am Lernen zu vermitteln

- Regeln zu formulieren und flexibel auf die Entwicklung anzupassen
- Das beschädigte oder nie entstandene Selbstwertgefühl des Kindes zu schaffen und zu stärken
- Ein sicheres Zuhause zu schaffen, von dem aus die Welt entdeckt werden kann – und vorzuleben, dass auch der eigene Körper in diesem Sinne ein Zuhause ist
- Vertrauen und Kontrolle, Freiräume und Grenzsetzungen in einer ausgewogenen Balance zu halten

Hilfreich ist es dabei, sich nicht durch schmerzliche Rückschritte und Enttäuschungen den nach vorn gerichteten Blick verstellen zu lassen – dies alles eröffnet zweifellos den Kindern, aber auch engagierten Pflegeeltern eine großartige Möglichkeit, neue sinnerfüllte Lebensperspektiven für sich zu entdecken und auszuschöpfen. Zugleich übernehmen Sie dabei eine wichtige und dringend erforderliche Aufgabe innerhalb unserer Gesellschaft.



Zum Abschluss

Sie werden schon bemerkt haben: Pflegeeltern sollten über ein gefestigtes Selbstbewusstsein verfügen, aber auch über eine gewisse Risikobereitschaft und Gelassenheit. Unser Team gibt Ihnen vor, während und nach der Vermittlung eine intensive Hilfestellung. Wir stehen in kritischen Situationen mit Rat und Tat an Ihrer Seite und geben Ihnen in konkreten Fragestellungen, z.B. im Umgang mit Besuchskontakten mit der Herkunftsfamilie, aber auch bei Schulproblemen usw. ausführliche Hilfen. Dabei greifen wir gemeinsam auf alle uns zur Verfügung stehenden Informationen zum Kind und seiner Biographie, unter Berücksichtigung soziologischer, entwicklungspsychologischer und pädagogischer Aspekte zurück.

Wir hoffen, mit dieser Broschüre einen ersten Überblick für Sie geschaffen und Ihr Interesse geweckt zu haben.

Wir würden uns freuen, Sie zu einem persönlichen Informationsgespräch begrüßen zu dürfen!





Hoşgeldiniz!

Koruyucu Aile konusuna gösterdiğiniz ilgi ve hassasiyet için teşekkür ederiz.

„Biz“ Gelsenkirchen Belediyesi'nin Eğitim ve Yetiştirme Birimi „Özel Sosyal Hizmetler“ ekibinde görevli ve ebeveyn evi harici yardımlar konusunda uzmanlarız.

Değişik sebeplerden dolayı ailelerinden ayrılmak zorunda kalan çocukların ve gençlerin yaşayabilecekleri uygun şartları sağlamak görevlerimizden sadece biri. Özellikle koruyucu aileleri ve evlatlık edinen aileleri yalnız bırakmıyor, onlara destek veriyoruz.

Koruyucu aile konusuna ilgi duyup Gençlik Hizmetleri Dairesi'ne gelerek ilk adımı atmanın ne kadar zor olduğunu biliyoruz. Ama emin olabilirsiniz ki, bu ilk adım sizin için herhangi bir yükümlülüğü beraberinde getirmiyor. Bize geldiğinizde sizlerin sorularına ve tereddütlerine her zaman kulak veren, o anki mesafeli duruşunuza anlayış gösteren insanlarla karşılaşacağınızdan emin olabilirsiniz.

Koruyucu Aile

Gerekli Bilgiler, Aşılması Gerekenler ve Şanslar
Hangi çocuklar söz konusu?

Hiç kimse nerede, ne zaman ve hangi şartlarda doğacağını belirleyemez. Bu bağlamda tüm insanlar aynıdır. Ama bilindiği gibi coğrafi yaşam şartları tüm dünyada aynı değil. Her ne kadar dünyaya geliş anı çok güzel ve umut dolu olmuş olsa bile, her yerde çocukları ailelerinden ayıran sebepler olabiliyor, buna kendi yöremiz de dahil. Hayat şartları bazen insanları zorlamakla kalmayıp toplumun dışına itebiliyor. Sosyal ve ekonomik krizlerin ardında yatan sebepler ise oldukça farklı olabilir: İşsizlik, boşanma, aşırı borçlanma, üstesinden gelinemeyen sorunlar, sağlık sorunları, ruhsal ve fiziksel sorunlar, bitirilemeyen okul veya meslek eğitimi, bağımlılık vs. Bazense sorunlar biraraya gelip, ailenin çözemeyeceği durumlara dönüşebiliyor. Aile için çözümü zor olan bu durumlar çocukları kat kat etkilemekte ve en çok ihtiyaç duydukları anne-baba şefkati ve ilgisinden mahrum bırakmaktadır. Bu durumlar çocuklara karşı ilgisizliğe, fiziksel veya psikolojik şiddete yol açabilir. Oysa bu durum çoğu zaman çaresizliğin ve aşılamayan sorunların bir göstergesidir.

Çocuk ve Gençlik Hizmetleri Yasası (Kinder- und Jugendhilfegesetz), bahsi geçen ailelerin bu zor dönemi aşabilmeleri için birçok destek ve yardım imkanını öngörüyor. Amaç ise ebeveynlerin yeniden sağlıklı bakım

ve yetiştirme ortamını kendilerinin sağlayabilmeleridir. Ama öngörülen bu yardımlar da çocuğun esenliğini sağlamada yetersiz kaldığı an, en son çare olarak söz konusu çocukların ailerinden ayrılmaları gerekir.

Bu çocuklara tutunacakları bir dal uzatmak ve hayata yeni bir başlangıç yapmalarını sağlamak çok sabır, emek ve sorumluluk gerektiren bir görev. Bu yüzden ahlaki değerlere vurgu yapma ve sizi ikna etme gibi bir amacımız yok. Sorumluluk duygusuyla hareket eden Gençlik Hizmetleri Dairesi yetkilileri olarak ana hedefimiz, bir çocuğu çabucak bir yere yerleştirmek değil, aksine tek tek her çocuğun esenliğini sağlamaktır.

Tartışmasız çoğu zaman koruyucu aileler sahiplendikleri çocukların sorunlu özgeçmişleriyle karşı karşıya kalabilirler. Ama esasen bu büyük bir şanstır. Çünkü ilk etapta şok etkisi yaratabilen bu yabancılık hissiyatı, mesafe yaratmaktan ziyade, zamanla yerini hassasiyet, saygı, sempati ve gönül bağına bırakmaktadır. Yaptığımız tecrübeler bize hep şunu gösterdi ki, ilk başlarda problemli gibi görülen bu durumlarda bile, yeni oluşan bu yoğun ebeveyn-çocuk ilişkisi sayesinde koruyucu aileler, birçok yeni ve olumlu hayat tecrübesi kazanmaktalar.

Bu broşür kimlere hitap ediyor?

Çocuklu veya çocuksuz, evli veya bekar ya da aynı cinsiyete mensup olan çiftlerin yanısıra yalnız yaşayan kişiler de bize başvurabilir. Korumaya muhtaç çocukların kültürel gerçeklerini değerlendirebilme adına, değişik uluslardan oluşan renkli bir tablonun ortaya çıkması ise bizleri oldukça mutlu edecektir.

Elinizdeki broşürle, Koruyucu Aile konusunda sizleri bilgilendirmek, gerekli şartlar hakkında aydınlatmak ve konuya ilginizi çekmek istiyoruz. Arzu ederseniz, aklınızda kalan diğer soruları özel bir görüşmede birebir bize yöneltebilirsiniz. Sizi ağırlamaktan mutluluk duyarız.

Koruyucu Aile Olmanın Şartları

- Çocuklara karşı sabır, tahammül ve hassasiyet
- Sosyal açıdan dezavantajlı insanların yaşam şartlarına anlayış gösterme
- Öz anne-babayla iletişimde kalma
- Ekonomik durumun iyi olması
- Kalınan evin yeterli büyüklükte olması
- Gençlik Hizmetleri Dairesi ve gerekirse çocuğun vasisi ya da bakımından sorumlu şahıslarla birlikte adım atmaya hazır olma

Sağlık Sigortası

Koruyucu ailenin mevcut sağlık sigortası kapsamındaki aile sigortasına dahil edilir.

Sorumluluk Sigortası

Koruyucu aileye yerleştirilen çocuk, aile sorumluluk sigortasına (Familienhaftpflichtversicherung) dahil edilmelidir. Bu sigorta sadece üçüncü şahıslar tarafından yöneltilebilecek hak taleplerini kapsar; çocuğun koruyucu aileye karşı olan herhangi bir hak talebini öngörmez. Bu gibi durumlar için Gençlik Hizmetleri Dairesi, Alman Medeni Kanunu tarafından belirlenen zararları karşılamak üzere çocuklar için sorumluluk sigortası anlaşması yapmış bulunmaktadır.

Ön Hazırlık

İlk bilgilendirme görüşmesinin amacı, sorularınızı cevaplandırmak ve çocuğun yerleştirilmesine giden yol hakkında sizi aydınlatmaktır. Ardından, o yoldaki bir sonraki adımı bizimle beraber atma kararını almak size kalıyor. Bu karar iki gün süren ve sizi koruyucu aile olmaya hazırlayan bir seminer anlamına gelmekte. Gerekli yasal bilgilerin, ziyaret hakları ve benzeri konuların ele alındığı bu seminerde ayrıca, çocuklarla tecrübe kazanmış ve edindikleri birikimleri sizinle paylaşan başka koruyucu aileleri tanıma fırsatı bulacaksınız. Seminerde, çocukların daha önceki yaşamlarında karşılaştıkları sorunlar da açıkça dile getirilecektir. Çünkü geçmişte yaşanan ve sadece sabır ve ilgi ile aşılabilecek duygusal çöküntülerin de olabileceğini göz ardı etmemek gerek.

Seminerin ardından sizi daha yakından tanıma ve etraflıca sohbetlerle nasıl bir çocuğun ailenize uyum sağlayabileceğini anlama adına birkaç kez evinizde ziyaret ediyoruz. Bazen bir koruyucu ailenin sınırlarını zorlayan şartlar, bir başka aile için arzu edilen ve üstesinden gelinecek bir hedef olarak değerlendirilebilir. Bu sebepten dolayı, bir çocuğu ailenizin bir ferdi yapmadan önce, oldukça samimi bir şekilde kendi imkan ve sınırlarınızı sorgulamanız en doğrusu olacaktır. Hazırlık aşamasında kararınızdan vazgeçmeniz durumunda bile hiç kimse sizi yargılamayacaktır. Çünkü böyle bir durum dahi anlayışla karşılanacak bir sorumluluk örneği teşkil edecektir.

Başvuru

- Gençlik Hizmetleri Dairesi ile iletişime geçiş
- Kapsamlı bir hazırlık semineri
- Başvuru formu ve özgeçmiş
- Sağlık raporu
- Geniş çaplı iyi hal belgesi (Führungszeugnis)
- Ev ziyareti çerçevesinde de gerçekleşen kapsamlı görüşmeler

Yerleştirme Süreci

Bu süreçte ilk olarak size, yerleştirilecek çocuğun kendisi ve geçmişi hakkında detaylı bilgiler aktarıyoruz. Bu bilgiler doğrultusunda çocukla tanışma veya tanışmama kararını siz veriyorsunuz. Gerek karşılıklı tanışma ve ilk buluşma olsun gerekse ortak yaşanacak eve yerleşme anı olsun, tüm bu aşamaların temposunu çocuğun istekleri ve imkanları belirlemektedir. Tüm bu aşamalarda biz yanınızda olacağız. Yakınlaşma ve tanışma süreci çocuğun yuvanıza yerleşmesinden sonra da devam edecektir. Daha öncesinde ayrılık ya da kayıp yaşamış bir çocuk, ancak tamamen kabul edildiği ve kendini güvende hissettiği zaman yeni bir bağ kurmaya hazır olur. İşte o andan itibaren her çocukta olduğu gibi, aldıkların karşılığını fazlasıyla geri verir; güven, yaşama zevki, yaratıcılık ve sevinç ve tabii ki bitmek bilmeyen merak ve sorular. Bilinçli alınacak yeni bir „Aile-Çocuk İlişkisi“ kararı, koruyucu aile için de yepyeni bir hayat dönemi anlamına gelip, anne-baba olmanın beraberinde getirdiği tüm sevinçleri, emekleri, şans ve riskleri, umutları ve korkuları kapsar.

Sizi yalnız bırakmadığımız bu süreç, çocuğun „başarılı bir şekilde yerleştirilmesi“ ile sona ermez. Devamında yılda iki kez olmak üzere, „Hilfeplangesprache“ adı verilen yardım amaçlı görüşmelerde bir araya geliyoruz. Burada çocuğun gelişimi, aile ortamı veya ortaya çıkmış olabilecek konuları ele alıyoruz. Bundan bağımsız olarak istediğiniz an siz de bizimle irtibata geçebilirsiniz. Bizimle birlikte ayrıca Eğitim Danışma Noktaları (Erziehungsberatungsstellen) ve Koruyu Aile İnisiyatifi (Pflegeelterninitiative) gibi kurumlar da size yardımcı olacaktır.

Gönüllü olarak katılabileceğiniz kurslarda ise çocuk ve belirli konular hakkında kendinizi geliştirebilirsiniz. Ek olarak diğer koruyucu ailelerle bir araya gelip fikir alışverişinde bulunabilirsiniz.

Yerleştirme Süreci

- Çocuğun geçmişi hakkında kesin bilgiler edinme
- Çocukla tanışma
- İletişime geçmeye hazır olma
- Koruyucu aile ve çocuğu biraraya getirme adına kapsamlı görüşmeler

Yardım ve Destekler

- Daima danışabilme imkanı
- Bilgilendirme seminerleri
- Dayanışma gruplarıyla iletişim kurma
- Yerel Koruyucu Aile Dernekleriyle iletişim kurma

Bakım Parası

- Çocuğun bakımını sağlamak için ödenir
- Koruyucu ailenin geliri anlamına gelmez, ödenen miktar ailenin gelirinden bağımsızdır
- Çocuğun yaşına göre miktar değişir
- Vergiye tabi değildir
- Bakımı üstlenilen çocuklar, gelir vergi beyannamesinde dikkate alınır

Ek Ödemeler

Bir defaya mahsus olmak üzere aşağıdaki masraflar üstlenilir:

- İlk kıyafet giderleri
- İlk çocuk odasını hazırlama masrafları
- Okul kayıt masrafları

Masrafların üstlenilmesi her durum için özel olarak kararlaştırılır.

Çocuğun Öz Ailesi ile İlişkiler

Çocuğun zararına olmadığı sürece hem çocukların, hem de öz anne-babanın birbiriyle görüşme ve irtibatla kalma hakları vardır. Bu görüşmeler ve ziyaretler ilk başta herkes için soru işaretleri, heyecan ve duygu dolu anlar olsa da, zamanla daha rahat bir ortama dönüşür. Çocuğun herhangi bir sadakat ya da vefa çelişkisi yaşamaması adına büyüklerin birbirlerini kabullenmesi ve tüm bunların takdir ve saygı ortamında gerçekleşmesi çok önemlidir. Çocuğun öz anne-babasını göreceği için sevinebileceğini hissetmesi gerekir. Özellikle sağlıklı bir kişilik gelişimi açısından da bu çok önemlidir. Buluşmaların ne kadar yoğun aralıklarda olacağı ya da ne kadar sürmesi gerektiği ise tamamen bireysel olarak çözülür. Gençlik Hizmetleri Dairesi'nden bir yetkili, örneğin oyun parkı gibi nötr yerde gerçekleşen bu buluşmaya eşlik eder.

Bir çocuğun geldiği yeri bilmesi tartışma gerektirmeyen bir gereksinimdir ve en kısa zamanda çocukla paylaşılmalıdır. Bu konu hakkında, bizden de temin edebileceğiniz oldukça yaratıcı çocuk kitapları da bulunmaktadır.

Yaşça Büyük Çocuklar İçin Geçerli Özel Durumlar

Artık çocukların koruyucu ailelere yerleştirilmesi ile ilgili birçok bilgiye sahipsiniz. Bunun yanı sıra gelişimleri için bir aileye muhtaç olan yaşça büyük çocuklardaki olası zorluklara dikkatinizi çekmek istiyoruz. Gelişimlerdeki ilk aşamaları geride bıraktıkları ve koruyucu aileye tamamıyla entegre edilmesi gerekmeyebileceği için, bu çocukların beklentileri çoğunlukla farklılıklar gösterecektir. Diğer yandan bu çocukların kişilikleri ve devam etmekte olan gelişimleri daha belirgin, daha kolay öngörülebilir. Uzun süre sadece pedagojik ve psikolojik eğitim almış anne-babaların bu zor görevi üstelenebileceklerinden yola çıkıldı ve şart koşuldu. Oysa uygulamada uzman olmayan kişilerin de aşırı sorunlu gibi görünen bir geçmişe sahip çocuğa ya da gence sahip çıkabilecekleri ve onlara bir yuva ortamı sunabilecekleri kanıtlandı. Dikkat etmeniz gereken husus, bu yaş grubu söz konusu olduğunda, ne kendinizi ne de çocuğu yüksek beklentiler ve taleplerle zorlamamanız gerektiğidir.

Önemli adımlardan biri, çocuğun kişiliği ile duygusal bir bağ kurmaya hazır olmaktır. Bu gerçekleştiği an bile, ilerleme kaydettiğinizi görmemiz için sabırlı, güçlü, cesaretli ve dayanıklı olmaya devam etmeniz gerekiyor. Bunu başarmanın şartı ise kendinize bu yönde baskı yapmamanız ve yaptırmamanızdır. Açık olmak gerekir ki, gerek büyük yaş gerekse öncesinde yaşanan acılardan kaynaklanan tecrübeler ve gerekse çocuğun devam eden gelişimi çocuğun yerleştirilmesini zorlaştıran hususlardır. Aslında tam bu noktada, bu çocuklar için büyük ve belki de son bir fırsat saklıdır. Çünkü bu gibi durumlarda gereken eğitim ve bakım ortamını sadece bir aile sağlayabilmektedir.

Yaşadığımız onlarca örnekler bize gösterdi ki, bu gibi özel durumlar „yeni“ ebeveynler için de büyük bir şansla beraberinde getirmekte.

İlk tanışma anından itibaren önemli olan, ihtiyatlı bir şekilde bağ kurmak;

- Yeni bir dayanak olmak ve yön vermek, güven sağlayan örnek bir kişilik rolünü üstlenmek,
- Gündelik ortak hayatta çıkabilecek sorunlara çözümler sunmak,
- Ortaya çıkabilecek manevi ve fiziksel yaralanmalara karşı koruma sağlamak,
- Esprili ve mizahi bir yaklaşım sergilemek ve beraber gülebilmek,
- Yaratıcılığı ve zevk alarak öğrenmeyi göstermek,
- Kurallar belirleyip, gerek duyulan anlarda esnek davranmak,
- Zedelenmiş ya da hiç oluşmamış bir özgüveni güçlendirmek ya da tekrar oluşturmak,
- Güvenli bir yuva yaratmak ve burada dünyayı keşfetmesini sağlamak, bu anlamda kendi bünyesinin kendi yuvası olduğunu hissettirmek,
- Güven ve kontrolü, serbest alanları ve sınırları dengede tutmak.

Bir hayal kırıklığı ya da acı veren bir gelişme sizi yolunuzdan alıkoymaktan ziyade size büyük bir katkı sağlayacaktır. Bu yaklaşım gerek angaje olan koruyucu aileler gerekse çocuklar adına hayata yeni bir bakış açısı keşfetmiş olmak demektir. Böylece aynı anda toplum için de çok önemli ve gerekli bir görevi de üstlenmiş olacaksınız.

Son Olarak

Farkına varmış olacağınız gibi; koruyucu aileler oturmuş bir özgüvene sahip olup, bunun yanısıra risk alma ve sakin kalma özelliğine de sahip olmalıdır. Ekibimiz, öncesinde, esnasında ve sonrasında hep yanınızda olup, kritik anlarda da size gerekli desteği verecektir. Öz anne-babanın ziyaret hakları ya da okul sorunları gibi konular olsun, tüm sorularınızda biz hep sizinleyiz. Çocuğun kendisi ve geçmişi hakkında sahip olduğumuz tüm bilgi ve birikimleri bu doğrultuda sosyolojik, pedagojik ve gelişim psikolojisi hususlarını dikkate alarak değerlendireceğimizi bilmenizi isteriz.

Umarız, bu broşürle ihtiyaç duyduğunuz ilk bilgileri sunmuş olmakla beraber ilginizi de uyandırmışızdır.

Sizinle ilk bilgilendirme görüşmemizde tanışmaktan mutluluk duyarız.

Kontakt / İrtibat

Referat Erziehung und Bildung
Abteilung Besondere Soziale Dienste Pflege und Adoption
Kurt-Schumacher-Str. 2
45879 Gelsenkirchen

Teamleitung / İdare 51/5.1:

Tel. 0209 169-9333
E-Mail: pflege-adoption@gelsenkirchen.de
Im Netz: www.gelsenkirchen.de/familie

